Presseinformation

17. Dezember 2018

Noch mehr Winterspaß im Schidorf Kirchbach

LR Bohuslav: Mit der weiteren Entwicklung wird das Angebot verbessert

Das Schidorf Kirchbach (Bezirk Zwettl) ist ein regionaler Nahversorger für den Nachwuchsskilauf und wird vom örtlichen Fremdenverkehrsverein betrieben. Bereits Anfang 2016 wurde das Schidorf bei der Erweiterung der Beschneiungsanlage unterstützt. Nun soll das Schidorf Kirchbach in einem weiteren Schritt weiterentwickelt werden. „Das Schidorf Kirchbach ist ein wichtiger Ort für Nachwuchsschifahrer. Mit der weiteren Entwicklung soll das Angebot verbessert werden. Daher unterstützen wir das Projekt aus Mittel der ecoplus Regionalförderung“, erklärt Wirtschafts- und Tourismuslandesrätin Petra Bohuslav.

Nach nun schon mehreren Jahren des kleinen Wachstums sollen jetzt mehrere Anpassungen an die neuen Rahmenbedingungen, wie die steigende Nachfrage und schwankende Wetterbedingungen, erfolgen. Derzeit erreicht das Schidorf aufgrund seines günstigen Mikroklimas und effizienter Beschneiung durchschnittlich 85 bis 90 Skitage. Pro Jahr werden etwa 12.300 Karten verkauft und an den Schikursen nehmen durchschnittlich 500 Kinder teil.

„Schon nach der Umsetzung der Phase eins konnte der Liftumsatz des ca. 520 Meter langen Schlepplifts um 50 Prozent gegenüber dem Durchschnitt der letzten vier Saisonen gesteigert werden. Die Weiterentwicklung in Phase zwei, die durch einen Tourismusberater konzipiert wurde, soll nun das Schidorf optimal für die nächste Wintersaison wappnen“, erläutert Bohuslav. „Die Investitionen in unser Schidorf sind für mich ein klares Bekenntnis des Landes Niederösterreich zum Winterdorf in Kirchbach. Dadurch ist es uns möglich einen Kühlturm zu installieren, um auch in kurzen Kältephasen die Beschneiungsanlage zu verstärken. Aufgrund der Anforderungen des Finanzamts wird auch das Kassen- und Zutrittssystem modernisiert, wodurch es mit der neuen Keycard-Generation kompatibel ist. Um die Zufahrtssituation zu verbessern, werden Parkplätze, Zufahrtsstraßen und die Talstation entwässert und asphaltiert. Zusätzlich werden die Räume für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ausgebaut und isoliert. Außerdem wird ein neues Pistengerät angeschafft, um auch bei geringer Schneelage Loipenspuren zu ermöglichen und diverse Geräte zu transportieren“, so Franz Jahn, Geschäftsführer des Schidorfes und Obmann des Fremdenverkehrsvereins, der gestern die Saison eröffnete.

Ecoplus Geschäftsführer Helmut Miernicki meinte: „Das Projekt entspricht den Anforderungen der ecoplus Regionalförderung und wird daher vom Land Niederösterreich unterstützt. Hier wird durch die Weiterentwicklung des Schidorfes ein Schritt in Richtung Zukunft gesetzt.“

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Ing. Mag. Johannes Seiter
Tel.: 02742/9005-12174
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Nähere Informationen beim Büro LR Bohuslav unter 02742/9005-12322, Christoph Fuchs, E-Mail c.fuchs@noel.gv.at, bzw. ecpolus unter 02742/9000-19616, Andreas Csar, E-Mail a.csar@ecoplus.at, www.ecoplus.at.

Ing. Mag. Johannes Seiter
Tel.: 02742/9005-12174
E-Mail: presse@noel.gv.at